

## WERK- UND ATELIERSTIPENDIEN

# VERMISCHTES

Wer Kunst macht und seit zwei Jahren in Zürich lebt, konnte sich bewerben. Nun sind die Sieger bestimmt.

VON DEBORAH KELLER



Installation von Rahel Hegnauer (l.), Performance-Setting von Robert Steinberger.

**NONAM NORDAMERIKA NATIVE MUSEUM ZÜRICH**  
Seefeldstr. 317  
044 413 49 90 [www.nonam.ch](http://www.nonam.ch)  
Di–Fr 13–17 Uhr, Sa/So 10–17 Uhr  
Kunst und Kultur der Indianer und Inuit Nordamerikas.

Bis 25. November:  
Sonderausstellung: «Katsinam. Wolkenvolk und Ahnengeister».  
So 15. Juli, 12 Uhr: Familienführung durch die Dauerausstellung.

**VÖLKERKUNDE MUSEUM DER UNIVERSITÄT ZÜRICH** Eintritt frei  
Pelikanstr. 40 [www.museethno.uzh.ch](http://www.museethno.uzh.ch)  
044 634 90 11  
Di/Mi/Fr 10–17 Uhr, Do 10–19 Uhr, Sa 14–17 Uhr, So 11–17 Uhr  
Bis 6. Januar 2019:  
«Sichtweisen. Visionen einer Museumspartnerschaft».  
Bis 16. Juni 2019:  
«Begegnung – Spur – Karte. Die Expeditions-Sammlungen von Heinrich Harrer».  
So 12. August, 12 Uhr: Führung.

### NATURWISSENSCHAFT MEDIZIN PFLANZEN TIERE

**BOTANISCHER GARTEN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH** Eintritt frei  
Zollikonerstr. 107  
044 634 84 61 [www.bg.uzh.ch](http://www.bg.uzh.ch)  
Garten (Freiland): täglich 8–18 Uhr, Tropenhäuser täglich 9.30–17 Uhr  
Do 12. Juli, 18–19 Uhr: **Tipp** «Wood Food».  
Abendführung mit Claudia Winteler.

**FOCUSTERRA – ETH ZÜRICH: ERDBEBEN, VULKANE, KRISTALLE, FOSSILIEN UVM.**  
Sonneggstr. 5 Eintritt frei  
044 632 62 81 [www.focusterra.ethz.ch](http://www.focusterra.ethz.ch)  
Mo–Fr 9–17 Uhr, So 10–16 Uhr

Bis 16. Juni 2019:  
«Expedition Sonnensystem».  
Mo 16. Juli & Di 17. Juli, je 9–16 Uhr: Specksteinworkshop (Pro Juventute).  
Öffentliche Führungen am Sonntag: Erdbeben mit Simulator: 11/13/15 Uhr; Einführung Sonderausstellung: 12 Uhr.  
So 15. Juli, 14 Uhr: «Die Erde von oben».

**KULTURAMA** [www.kulturama.ch](http://www.kulturama.ch)  
Museum des Menschen  
Englischwiesstr. 9 044 260 60 44  
Di–So 13–17 Uhr  
So 15. Juli, 14.30 Uhr: Führung «Brot und Milch».  
Evolution, Humanbiologie, Kulturgeschichte, Erlebnispfad für Gross und Klein.

**MOULAGENMUSEUM** Eintritt frei  
**DES UNIVERSITÄTSSPITALS UND DER UNIVERSITÄT ZÜRICH**  
Haldenbachstr. 14 [moulagen.ch](http://moulagen.ch)  
044 255 56 85  
Mi 14–18 Uhr, Sa 13–17 Uhr  
Wachsmoulagen zu Hautkrankheiten und chirurgischen Krankheitsbildern.

**MUSEUM DER ANTHROPOLOGIE DER UNIVERSITÄT ZÜRICH IRCHEL** Eintritt frei  
Winterthurerstr. 190 [www.aim.uzh.ch/museum](http://www.aim.uzh.ch/museum)  
044 635 49 54  
Mi–Fr 12–18 Uhr, Sa–So 12–16 Uhr  
Erleben Sie die spannende Spurensuche nach unseren Ahnen und den Ursprüngen unseres Verhaltens.

**PALAÖNTOLOGISCHES MUSEUM DER UNIVERSITÄT ZÜRICH** Eintritt frei  
Karl-Schmid-Str. 4 [www.pim.uzh.ch](http://www.pim.uzh.ch)  
044 634 38 38  
Di–Fr 9–17 Uhr, Sa/So 10–17 Uhr  
242 Millionen Jahre alte Saurier und Fische aus der Mitteltrias des UNESCO-Welterbes Monte San Giorgio.

**STADTGÄRTNEREI** Eintritt frei  
Sackzelg/Gutstrasse 044 415 78 20 [www.stadt-zuerich.ch/stadtgartnerei](http://www.stadt-zuerich.ch/stadtgartnerei)  
Täglich 9–17.30 Uhr  
Bis 31. März 2019:  
«Grün am Bau: Grüne Dächer und Fassaden für Zürich». Eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Sukkulente-Sammlung Zürich.  
Zentrum für Pflanzen und Bildung: Palmen- und Tropenhaus mit botanischen Raritäten und ein Schaugarten zum Verweilen.

**SUKKULENTEN-SAMMLUNG ZÜRICH**  
Mythenquai 88 Eintritt frei  
[www.stadt-zuerich.ch/sukkulente](http://www.stadt-zuerich.ch/sukkulente)  
044 412 12 80 Täglich 9–16.30 Uhr,  
Bis 31. März 2019: «Grün am Bau: Wie Pflanzen den Raum erobern». Eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Stadtgärtnerei.

Farbenprächtige Blüten und beeindruckende Formen – ein Hauch von Exotik und Urlaub mitten in Zürich.  
Für Kinder von 9–13 J.: Interaktiver Rundgang entlang von 7 Stationen.

**URANIA-STERNWARTE ZÜRICH**  
Uraniastr. 9 Eintritt 15.–/10.–/5.–/043 317 16 40 [urania-sternwarte.ch](http://urania-sternwarte.ch)  
Führungen: Do/Fr/Sa um 21 Uhr, bei jedem Wetter.

Sichtbarkeit der Planeten im Juli: Venus, Mars ab 22., Jupiter, Saturn.  
Privatführungen auf Anfrage.

**WILDNISPAK ZÜRICH**  
Naturwald, Tieranlagen und Museum  
Tel. 044 722 55 22 [wildnispark.ch](http://wildnispark.ch)  
Museum/Besucherzentrum  
Di–Sa 12–17.30 Uhr,  
So und Feiertage 9–17.30 Uhr.  
Jeden Mittwoch um 14 Uhr: Tierpfleger vor Ort bei den Fischottern.

Sihlwald, Areal Besucherzentrum, Tieranlagen sind ganzjährig zugänglich.

**ZOOLOGISCHES MUSEUM** Eintritt frei  
Karl-Schmid-Str. 4 [www.zm.uzh.ch](http://www.zm.uzh.ch)  
044 634 38 38  
Di–So 10–17 Uhr

So 15. Juli (gratis), 11.30 Uhr: Führung «Dickes Fell oder dünne Haut?».  
14/15 Uhr: Familienworkshop «Die Sinne der Tiere» – Einführung zum Thema «sehen».

**ZOO ZÜRICH**  
Zürichbergstr. 221 [zoo.ch](http://zoo.ch)  
044 254 25 05

365 Tage offen, Zoo: 9–18 Uhr, Masoala Regenwald: 10–18 Uhr  
«Willkommen in Down Under!». In der neuen Australienanlage des Zoo Zürich dürfen sich unsere Besucher auf Koalas freuen, aber auch auf andere typische Tierarten wie die Kängurus, Emus und die eindrucksvollen Riesenwanne.

### WINTERTHUR

**KUNST MUSEUM WINTERTHUR BEIM STADTHAUS**  
Museumstr. 52  
052 267 51 62 [www.kmw.ch](http://www.kmw.ch)  
Di 10–20 Uhr, Mi–So 10–17 Uhr

Bis 19. August:  
«Ferdinand Hodler – Alberto Giacometti».

**KUNST MUSEUM WINTERTHUR REINHART AM STADTGARTEN**  
Stadthausstrasse 6  
052 267 51 72 [www.kmw.ch](http://www.kmw.ch)  
Di–So 10–17 Uhr, Do 10–20 Uhr  
Bis 20. Januar 2019:  
«Dutch Mountains».

**FOTOMUSEUM WINTERTHUR**  
Grünenstr. 44+45  
052 234 10 60 [www.fotomuseum.ch](http://www.fotomuseum.ch)  
Di–So 11–18 Uhr, Mi 11–20 Uhr  
Bis 16. September:  
«SITUATIONS/Posthuman».

Bis 7. Oktober:  
«Juergen Teller – Enjoy Your Life!» **Tipp**  
Jeweils Mi 18.30 und So 11.30 Uhr öffentliche Führungen alternierend mit Fotostiftung Schweiz.

**FOTOSTIFTUNG SCHWEIZ**  
Grünenstr. 45  
052 234 10 30 [www.fotostiftung.ch](http://www.fotostiftung.ch)  
Ausstellungen: Di–So 11–18 Uhr, Mi 11–20 Uhr/Bibliothek: Di–Fr 13.30–17.30 Uhr

Bis 9. September:  
«Jojakim Corlis und Adrian Sonderegger – Double Take».  
Jeweils Mi 18.30 und So 11.30 Uhr öffentliche Führungen alternierend mit Fotomuseum Winterthur.

**KUNSTHALLE WINTERTHUR**  
Marktgasse 25  
052 267 51 32 [kunsthallewinterthur.ch](http://kunsthallewinterthur.ch)  
Mi–Fr 12–18 Uhr, Sa/So 12–16 Uhr,  
Bis 22. Juli: «Una Szeemann – In, um es herum und unterhalb».

**GRUPPENSCHAU** Es ist wieder so weit: Heuer hofften 35 Kunstschaffende auf eines der Werk- oder Atelierstipendien, die die Stadt alljährlich vergibt. Ab Freitagabend schon wird knapp die Hälfte der Nominierten beschwingt anzutreffen sein, dann nämlich überreicht Stadtpräsidentin Corine Mauch die Preise im Helmhaus. Dort sind bis September alle eingereichten Werke ausgestellt, jene der Gewinner ebenso wie jene der Verlierer – wobei, Sieger sind sie eigentlich alle: Sie wurden von der Jury aus 180 Bewerbern zur zweiten Jurierungsrunde – zur Schau im Helmhaus eben – zugelas-

sen. Erneut ist das ganze künstlerische Spektrum vertreten, Malerei, Skulptur, Video, Installation und auch die aktuelle Trendgattung Performance. Wer also schnell mal einen Querschnitt der Zürcher Kunstszene sehen will: Nichts wie hin.

### HELMHAUS

LIMMATQUAI 31 [WWW.HELMHAUS.ORG](http://WWW.HELMHAUS.ORG)

Vernissage: Fr 18 Uhr Bis 2.9.  
Di–So 11–18 Uhr, Do 11–20 Uhr  
Div. Rahmenveranstaltungen: siehe Website  
Eintritt frei



### OFFCUT

Hohlstr. 418 [www.offcut.ch](http://www.offcut.ch)  
Di–Fr 13–18.30 Uhr, Sa 11–17 Uhr (cash only)

**LADEN/PROJEKTRAUM** Knöpfe, Kunstrasen, Luftpolsterfolie – im Materialmarkt Offcut, der nach einer Pilotphase offiziell eröffnet ist, gibts Reststoffe aus der Industrie oder privaten Ateliers, was nicht nur Künstlerinnen und Werklehrer glücklich macht. Workshops runden das Angebot ab. Offcut kommt aus Basel; 2012 wurde dort der erste Materialmarkt eröffnet. (cs)



### FIVE YEARS DOWN THE ROAD

Bildhalle Stauffacherquai 56  
Vernissage/Sommerfest: Do 18 Uhr

**FOTOGRAFIE** Zu ihrem fünften Geburtstag schenkt sich die Bildhalle sechs neue Künstlerinnen und Künstler. Am Sommerfest werden die Werke der Neuzugänge gezeigt; etwa die der Iranerin Sissi Farassat, die ihre Fotografien mit Pailletten bestückt (Bild), oder die Bilder des Schweizers Daniel Schwartz. Und natürlich wird auch darauf angestossen. (aho)